

Sachgebiet	Berichterstatter		
600 - Bauverwaltung	Herr Ruckdeschel		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Bauausschuss	15.07.2026	öffentlich	Entscheidung
Betreff	Berichterstattung zu Anfragen		

VORTRAG

StM. Jülke-Miedl sagt, die Beschwerden über lärmende Mäharbeiten während der Ruhezeiten häuften sich. Die Stadtverwaltung möge die Bürger für die Einhaltung der Ruhezeiten sensibilisieren.

Die Informationen für Bürger wurden über Pressestelle der Stadt veröffentlicht.

StM. Jülke-Miedl teilt mit, die Einmündung der Lorenz-Hutschenreuther Straße stadtauswärts in Fahrtrichtung links sei sehr uneinsichtig.

Sie bittet, die Aufstellung eines gegenüberliegenden Verkehrsspiegels in dem Bereich zu prüfen.

Der Mitteilerin wurde erläutert, dass sie ihr Anliegen zunächst schriftlich, vorzugsweise per E-Mail, näher darlegen möge. Anschließend wird eine fachliche Stellungnahme der zuständigen Polizeiinspektion eingeholt und der Sachverhalt hinsichtlich der verkehrsrechtlichen Erforderlichkeit eines Verkehrsspiegels geprüft

Weiterhin moniert **StM Jülke-Miedl**, bei der Einmündung vom Plößberger Weg in die Alte Rehauer Straße, rechts beim Fliegerdenkmal, sei die Einmündung aufgrund des Wildwuchses uneinsichtig. Sie regt an, die Situation zu sichten und das Gebüsch zurückzuschneiden.

Der Wildwuchs wurde vom Baubetriebshof zurückgeschnitten.

Auf der Kappel finden derzeit Markierungsarbeiten für Parkbuchten statt.

StM. Jülke-Miedl bittet zu prüfen, ob bei den Parkbuchten im Plößberger Weg, zwischen Einmündung Edith-Stein-Weg und der Bushaltestelle die Parkmarkierungen ebenfalls beidseitig angebracht werden könnten, um die Parksituation zu optimieren.

Der Sachverhalt wurde geprüft. Die fehlenden Markierungen werden durch den städtischen Bauhof zeitnah angebracht.

StM. Neupert regt an, dass die Mäharbeiten an Wiesenrändern von Flurbereinigungswegen seitens des Bauhofes auch teilweise von den Landwirten vor Ort übernommen werden könnten. Er bittet, dass hier das Gespräch gesucht wird.

Die Verwaltung nimmt die vorgebrachte Bitte zur Kenntnis und wird die Angelegenheit im Rahmen ihrer Zuständigkeiten prüfen.

OS Rohstock bittet um etwas Humus für die Sportstätte in Silberbach.

Die Lieferung wurde seitens des Baubetriebshofes veranlasst.

StM. Graf fragt, ob der Wildwuchs auf dem Grundstück Gabelsberger Straße 1 eingedämmt werden könne. Der Gehweg sei dort nur noch eingeschränkt nutzbar.

Der Sachverhalt wurde durch das Ordnungsamt geprüft. Die Eigentümer des Grundstücks wurden zwischenzeitlich schriftlich aufgefordert, die erforderlichen Rückschnittarbeiten durchzuführen sowie das Gebäude gegen unbefugtes Betreten zu sichern. Hierfür wurde eine Frist bis zum 16.07.2026 gesetzt.

ANTRAG:

Der Bauausschuss möge die die Berichterstattung zu Anfragen zur Kenntnis nehmen.